



Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 06.02.2020

Protokoll Nr. 852 – 01/2020

Beginn: 20:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Anwesend: Bgm. Anton Mattle
Hermann Huber
Ing. Martin Walter
Martin Lorenz
Christoph Pfeifer
Jürgen Walter
Peter Walter
Alfred Gastl
Dietmar Kathrein
Ursula Ladner
Daniel Salner für Peter Oberschmid

nicht Anwesend: Peter Oberschmid - entschuldigt

Außerdem Anwesend Ing. Helmut Pöll; 12 Zuhörer

Schriftführer: Stefan Lorenz

Tagesordnung

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Fortschreibung örtliches Raumordnungskonzept - Auflage
3. Kassaprüfung 04-2019
4. Eckpunkte Vertrag Gemeinde Galtür - JUFA
5. Änderung Flächenwidmung Sportzentrum
6. Waldwirtschaftsplan - Auftragsvergabe
7. Kommunalfahrzeug - Mehrkosten
8. Mietvertrag Arzthaus
9. Planungen Zollhaus



10. Brückenrevision
11. Sanierung Pflasterungen
12. Dienstjubiläum Thomas Kathrein – Personalangelegenheit nicht öffentlich
10. Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister hat die Gemeinde bei folgenden Terminen vertreten:

- 19.12.2019 Genussfest der Zillertaler Tourismusschulen im Hotel Wirlerhof
- 21.12.2019 Weihnachtsfeier Gemeinde Galtür
- 31.12.2019 Galtürer Bergsilvester
- 02.01.2020 Besprechung mit Dr. Andreas Walser - Sanitätssprengel
Besprechung mit Dr. Benjamin Lechner - Sanitätssprengel
- 03.01.2020 Interview mit Daniela Küblböck
Besprechung mit dem Obmann des FC Galtür – Nutzung Tennishalle und Kegelbahn
Neujahrskonzert der Musikkapelle Galtür
- 09.01.2020 Bauverhandlung Paznaunerhof/ Kristall Mountain Spa Paznaun GmbH
- 10.01.2020 Jahreshauptversammlung Rot Kreuz Stelle Ischgl
- 12.01.2020 60-ter Geburtstag von Alfons Sonderegger
- 14.01.2020 Besprechung mit den Jagdpächtern Großvermont- Schiffanella, Lawinensprengungen
Zugang Wiesbadener Hütte
Besprechung mit den Mitarbeitern des Bauhofes
Besprechung mit den Mitarbeitern des Gemeindeamtes
- 15.01.2020 Besprechung mit der Landjugend Galtür, Almkäseolympiade 2020, Brand im Landjugendraum
- 17.01.2020 Jubiläumsfeier „70 Jahre Bergrettung Tirol“
- 18.01.2020 Führung von Karl Schlögel im Alpinarium Galtür
- 20.01.2020 Podiumsdiskussion „Wie man sich für Katastrophen rüstet“
- 21.01.2020 Aufsichtsratssitzung Tourismusverband Paznaun - Ischgl
Besprechung mit Dr. Benjamin Lechner



- 22.01.2020 Besprechung mit Dr. Gappmaier – Ferienregelung
Besprechung Abteilung Wohnbauförderung – Ausbau St. Josef Grins
- 23.01.2020 Interview mit Meinhard Eiter Ortsreportage Impuls Magazin
- 24.01.2020 Klangwolke der NMS Paznaun
- 26.01.2020 Verabschiedung von MR Dr. Friedrich Treidl in den Ruhestand
- 27.01.2020 Besprechung mit Willi Maidl, Firma AEP Ausbau Breitbandnetz und Gas, Strassen-
sanierung
- 28.01.2020 Podiumsdiskussion Klimapolitik
- 30.01.2020 Besprechungen Tourismusverband Paznaun – Ischgl, Night Race 2020 und ECARF
Gütesiegel
Sicherheitsempfang des Landes Tirol
- 31.01.2020 Ausstellungseröffnung „ Goodbye Glaciers“ im Alpinarium
Lesung und Ausstellungseröffnung von Wolfgang Böhmer
- 01.02.2020 Beerdigung von Joeseff Mayer, Alt Bgm der Gemeinde Faggen
- 02.02.2020 85- ter Geburtstag von Maria Türtscher
- 03.02.2020 Besprechung zur Galtürer Almbegegnung 2020
Verbandsversammlung Polytechnische Schule Landeck
Verbandsversammlung Sonderschulverband
Besprechung zum Felssturz/ Weg Lareintal

2. Fortschreibung örtliches Raumordnungskonzept - Auflage

Der Entwurf zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes wurde bereits bei der Gemeindeversammlung am 04.12.2019 durch das Büro Falch vorgestellt. Die öffentliche Auflage soll vom 13.02 bis 26.03 erfolgen. Am 27.02 und 03.03 jeweils ab 13:00 Uhr werden Vertreter des planenden Büros Falch Fragen zur Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes beantworten.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür gemäß § 63 Abs. 4 und 5 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, in Verbindung mit § 6 Tiroler Umweltprüfungsgesetz – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den vom Büro Falch ausgearbeiteten Entwurf der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde vom 05.08.2019, Zahl ÖROK Galtür – R14ga_51157, während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP):



Gemäß § 31c Abs. 2 TROG 2016 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31c Abs. 1 TROG 2016 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes ist vom Gemeinderat der Gemeinde Galtür bis spätestens 27.10.2019 zu beschließen und der Landesregierung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorzulegen.

Der von DI Andreas Falch ausgearbeitete Entwurf „ÖROK Galtür – R14ga_51157“ vom 05.08.2019 inklusive der textlichen Ausführungen enthält die gemäß § 31 TROG 2016 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

3. Kassaprüfung 04-2019

Am 22.01.2020 wurde durch den Überprüfungsausschuss eine Kassaprüfung durchgeführt. Geprüft wurde die Gebarung seit der letzten Kassaprüfung, das ist die Gebarung vom 17.10.2019 bis zum 31.12.2019. Der Obmann des Überprüfungsausschusses Martin Walter berichtet, dass die Prüfung keine Beanstandungen ergab und die Kassa von Ing. Helmut Pöll ordentlich geführt wird und er bedankt sich für dessen Arbeit.

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht einstimmig zur Kenntnis.

4. Eckpunkte Vertrag Gemeinde Galtür - JUFA

Das Konzept und wesentliche Punkte zum „Alpin Erlebnisresort“ der Gemeinde Galtür und JUFA wurden in der Gemeindeversammlung am 04.12.2019 vorgestellt. Nach der Gemeindeversammlung hatte der Bürgermeister mehrere Gespräche mit Gemeindebürgern geführt. Fragen, die bei der Gemeindeversammlung und den persönlichen Gesprächen nicht beantwortet werden konnten, wurden an JUFA zur Beantwortung weitergeleitet. Die Antworten werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Der Gemeinderat diskutiert über die Eckpunkte des auszuhandelnden Vertrages. Dies sind: Baurecht, Baurechtszins, Nutzungsbedingungen und – entgelte, Betrieb und Finanzierung. Bei der Ausarbeitung eines Vertrages soll ein Rechtsbeistand hinzugezogen werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat, dass der Bürgermeister und der Gemeindevorstand konkrete Vertragsverhandlungen zum Projekt „Alpin Erlebnisresort Galtür“ mit JUFA führen sollen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 10 JA zu 1 NEIN Stimmen

5. Änderung der Flächenwidmung Sportzentrum

Für das Projekt mit JUFA benötigt es wegen der Nutzungsänderung auch eine Änderung der Flächenwidmung. Der durch das Büro Falch ausgearbeitete Flächenwidmungsplan sieht eine Änderung in eine Flächenwidmung mit Teilfestlegungen vor.



Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer AB Falch ausgearbeiteten Entwurf vom 5.2.2020, mit der Planungsnummer 606-2020-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Galtür im Bereich 325/3 KG 84003 Galtür (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Galtür vor:

Umwidmung

Grundstück 325/3 KG 84003 Galtür

rund 115 m²

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung:

Sportzentrum

in

Geplante örtliche Straße § 53.1

sowie

rund 5939 m²

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung:

Sportzentrum

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung

verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung

Zähler: 7

sowie

ALLE (laut planlicher Darstellung) rund 1792 m²

in

Sonderfläche Beherbergungsgroßbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden],

Festlegung Zähler: 5, Festlegung Erläuterung: gilt für den gesamten Planungsbereich der Fläche

SB-5, max. Betten: 250, Anzahl Beherbergungsräume: 99999, max. Gebäude: 1

sowie

ALLE (laut planlicher Darstellung) rund 4147 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung:

öffentliche Freizeitanlage und touristische Infrastruktur

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen



6. Waldwirtschaftsplan – Auftragsvergabe

Für die Erstellung des Waldwirtschaftsplanes wurden seitens der Gemeinde 4 technische Büros zur Anbotslegung eingeladen. Der Gemeinderat diskutiert über Angebote. Aufgrund der guten Erfahrungen und des Vorwissens soll das TB Mark den Zuschlag zur Erstellung des Waldwirtschaftsplanes erhalten.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den Auftrag zur Erstellung des Waldwirtschaftsplanes an das Technische Büro Mark zum Anbotspreis von Euro 9.747,90 inkl. MwSt. zu vergeben.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

7. Kommunalfahrzeug - Mehrkosten

In der Sitzung vom 11.12.2018 wurde der Ankauf des Lindner Unitrac L112 samt Zusatzgeräten laut Angebot beschlossen. Auf Grund der zulässigen Achslasten, musste statt der Schmid Schneefräse ein Modell der Firma Zaugg angeschafft werden. Die Mehrkosten betragen Euro 8.038 exkl. MwSt. Seitens des Gemeinderates wird kritisiert, dass eine für das Fahrzeug ungeeignete Schneefräse angeboten wurde.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Mehrkosten von Euro 8.038 exkl. MwSt. für die Schneefräse zu genehmigen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

8. Mietvertrag Arzthaus

Der Mietvertrag mit Dr. Benjamin Lechner wird im Entwurf dem Gemeinderat vorgelegt. Der Vertrag sieht im Wesentlichen dieselben Konditionen wie sie auch Dr. Treidl hatte, vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat dem ihm vorgelegten Entwurf „Mietvertrag Arzthaus – Dr. Benjamin Lechner“ zuzustimmen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

9. Planungen Zollhaus

Beim Zollhaus steht in nächster Zeit die Sanierung des Daches an. Es wird angeregt, dass bei einer Dachsanierung auch die Aufstockung und der Ausbau des Dachbodens mit 2 bis 3 Wohnungen und die Installation eines Personenaufzuges in Betracht gezogen werden soll.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat, dass Planungen zur Aufstockung und dem Ausbau des Dachgeschosses, sowie der Installation eines Personenaufzuges beim Zollhaus beauftragt werden sollen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen



10. Brückenrevision

Brücken sind mindestens alle sechs Jahre auf ihre Tragfähigkeit und Standsicherheit zu prüfen. Die letzte derartige Prüfung der Gemeindebrücken erfolgte im Jahre 2011. Von der Gemeinde wurden drei Technische Büros zur Angebotslegung eingeladen. Günstigster Anbieter für die Überprüfung der 29 Brücken ist DI Georg Pfenniger mit einer Anbotsumme von Euro 11.000 exkl. MwSt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den Auftrag zur Überprüfung der Gemeindebrücken an DI Georg Pfenniger zum Angebotspreis von Euro 11.000 exkl. MwSt. zu erteilen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

11. Sanierung Pflasterung

Die Mitte der 90-iger Jahre gemachte Pflasterung im Ortskern ist stellenweise schadhaft und muss ausgetauscht oder erneuert werden. Dies betrifft insbesondere die Stellen an denen Porphyrt Steine verwendet wurden. Jene Abschnitte der Gehsteige, mit Ausnahme der Abschnitte die durch private gepflastert wurden, und die mit Porphyrt gepflastert worden sind sollen asphaltiert werden. Gehsteigkanten und Fahrbahnränder sollen erhalten bleiben.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Pflasterungen im Ortsbereich zu sanieren und gegebenenfalls durch eine Asphaltdecke zu ersetzen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

12. Dienstjubiläum Thomas Kathrein – Personalangelegenheit nicht öffentlich

Die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt waren nicht öffentlich und sind in einer gesonderten Niederschrift festgehalten.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat, dass Thomas Kathrein für seine 35-jährige Tätigkeit als Gemeindebediensteter die Jubiläumsgewährung zu gewähren ist.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

10. Anträge, Anfragen Allfälliges

Der Schiclub Galtür hat bei der Gemeinde um die Finanzierung eines neuen Satzes Torstangen angesucht. Dem Ansuchen beigefügt ist ein Angebot der Firma Denifl für die benötigte Menge im Werte von Euro 3.585,11 inkl. MwSt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einen Zuschuss für den SC Galtür von Euro 3.585,39 zur Anschaffung der benötigten Torstangen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, 11 JA zu 0 NEIN Stimmen

GEMEINDE GALTÜR

6563 GALTÜR Tel.: 05443/8210 Fax: + 9

gemeinde@galtuer.gv.at

www.galtuer.gv.at



Der Bürgermeister informiert über sein Gespräch über eine mögliche Wegverlegung im Lareintal im Bereich der Zollhütte. Dieser Wegabschnitt musste aufgrund eines Felssturzes auf Anraten der Landesgeologie ja gesperrt werden. Zu klären sind die Kosten und die Finanzierung der Wegverlegung.

angeschlagen am: 07.02.2020
abgenommen am: 24.02.2020

Der Bürgermeister:

Öffentlich